



Mittelfränkischer Schulanzeiger



Amtliche Mitteilungen der Regierung von Mittelfranken

80. Jahrgang

Ansbach, 2. März 2012

Nr. 3

Seite

Inhalt

Stellenausschreibungen

- 38 Ausschreibung einer Sachgebietsleiterstelle an der Regierung von Mittelfranken
- 39 Ausschreibung von Schulratsstellen
- 40 Ausschreibung von Schulratsstellen
- 41 Freie und demnächst freiwerdende Beförderungsstellen an öffentlichen Volksschulen
- 45 Besetzung von Lehrerstellen an Volksschulen unter Beteiligung der Schulleitung
- 48 Ausschreibung einer Stelle in der Fachberatung für das Fach Englisch an Grundschulen im Bereich der Staatlichen Schulämter im Landkreis Roth und in der Stadt Schwabach
- 49 Regierungsbezirksübergreifende Stellenausschreibungen

Prüfungen

- 50 Zweite Staatsprüfung für das Lehramt an Grundschulen und das Lehramt an Hauptschulen 2012 nach der Lehramtsprüfungsordnung II (LPO II) - Mündliche Prüfung
- 50 Zweite Staatsprüfung für das Lehramt an Grundschulen und das Lehramt an Hauptschulen 2012 nach der Lehramtsprüfungsordnung II (LPO II) - Kolloquium
- 51 Zweite Lehramtsprüfung (Anstellungsprüfung) der Fachlehrerinnen und Fachlehrer 2012 nach der FPO II - Mündliche Prüfung
- 52 Zweite Lehramtsprüfung (Anstellungsprüfung) der Fachlehrerinnen und Fachlehrer 2012 nach der FPO II - Schriftliche Prüfung
- 53 Zweite Prüfung (Anstellungsprüfung) der Förderlehrerinnen und Förderlehrer 2012 - Schriftliche Prüfung
- 53 Zweite Staatsprüfung für das Lehramt an Grundschulen und das Lehramt an Hauptschulen, Zweite Lehramtsprüfung für Fachlehrerinnen und Fachlehrer sowie Zweite Prüfung für Förderlehrerinnen und Förderlehrer 2012 - Einsichtnahme in Prüfungsunterlagen
- 54 Zweite Staatsprüfung für das Lehramt an Sonderschulen/für Sonderpädagogik - Terminplan: Zweite Staatsprüfung 2013

Aus-/Fort- und Weiterbildung

- 55 Arbeitsgemeinschaft Schulberatung in Mittelfranken e. V. (ASchuM e. V.)

Weitere Informationen

- 55 Gastschulanordnung für die Ausbildung zum Industriemechaniker/zur Industriemechanikerin im kombinierten Bildungsgang "hochschule dual" im Rahmen des "Ulmer Modells"
- 55 „Girls' Day - Mädchen-Zukunftstag“ und „Boys' Day - Jungen-Zukunftstag“

Nichtamtlicher Teil

- 56 Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V.; Schulspende 2012 und Schülerwettbewerb
- 57 19. Berufspraktisches Seminar der Katholischen Erziehergemeinschaft (KEG)
- 57 Internationale Schulmusikwochen 2012 in Salzburg
- 58 Schulvorführungen im Planetarium Nürnberg
- 59 Institut für innovative Kommunikation
- 59 Stellenanzeigen

Stellenausschreibungen

Ausschreibung einer Sachgebietsleiterstelle an der Regierung von Mittelfranken

Bekanntmachung der Regierung von Mittelfranken vom 14. Februar 2012 Gz. BL4-0312-2/12

1. Im Amtsblatt (Beiblatt) des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus wird folgende Stellenausschreibung veröffentlicht:

Ausschreibung einer Sachgebietsleiterstelle an der Regierung von Mittelfranken

Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus vom 3. Februar 2012 Az.: IV.7 - 5 P8001.1.1 - 4a.6 737

Die Stelle der Leiterin bzw. des Leiters des Sachgebiets 41 "Förderschulen" an der Regierung von Mittelfranken wird ausgeschrieben. Die Bewerberin/Der Bewerber soll über eine mehrjährige Bewährung im Bereich der Schulaufsicht der Förderschulen verfügen.

Eine Beförderung in die BesGr. A 16 (Ltd. Regierungsschuldirektorin bzw. Ltd. Regierungsschuldirektor) ist grundsätzlich möglich.

Das Förderschulwesen in Mittelfranken umfasst rund 70 staatliche und private Schulen aller Förderschwerpunkte einschließlich der dazugehörigen Schulvorbereitenden Einrichtungen, Berufsschulen zur sonderpädagogischen Förderung sowie vier Schulen für Kranke an verschiedenen Klinikstandorten.

Dem Sachgebiet 41 an der Regierung von Mittelfranken obliegen im Wesentlichen Aufgaben aus folgenden Bereichen:

- Organisation der öffentlichen Förderschulen
- Organisation und Beaufsichtigung des Unterrichtsbetriebs bei öffentlichen und

privaten Förderschulen und Schulen für Kranke

- Personalplanung und Personaleinsatz
- Erstellen und Überprüfen der Dienstlichen Beurteilungen
- Zusammenarbeit mit Schulträgern, außerschulischen Institutionen und anderen Schularten
- Schulentwicklung und Evaluation an Förderschulen
- Aus- und Fortbildung der Sonderschullehrerinnen und Sonderschullehrer
- Statistische Erhebungen

Die Bewerberin/Der Bewerber muss über Fähigkeiten zur Personalführung und -planung sowie Erfahrung in gängigen EDV-Programmen verfügen.

Für die Besetzung der ausgeschriebenen Stelle ist neben den angegebenen Kriterien sowie der Leistung, Eignung und Befähigung auch ein Auswahlgespräch entscheidend.

Es wird erwartet, dass die Beamtin/der Beamte Wohnung am Dienstort selbst oder in angemessener Nähe nimmt.

Das Staatsministerium für Unterricht und Kultus strebt eine Erhöhung des Frauenanteils am Schulaufsichtspersonal an. Frauen werden deshalb besonders aufgefordert, sich zu bewerben.

Schwerbehinderte werden bei ansonsten gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Dr. Peter Müller, Ministerialdirektor

2. Hinweis der Regierung

Bewerbungen sind bis spätestens **26. März 2012** bei der Regierung von Mittelfranken einzureichen.

Hildegund Rüger, Bereichsleiterin

Ausschreibung von Schulratsstellen

Bekanntmachung der Regierung von Mittelfranken vom 14. Februar 2012 Gz. BL4-0302-9/12

1. Im Amtsblatt (Beiblatt) des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus wird folgende Stellenausschreibung veröffentlicht:

Ausschreibung von Schulratsstellen

Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus vom 31. Januar 2012 Az.: IV.3 - 5 P7001.1.1 - 4.1 336 o.V.

Die Stelle des Schulrats bzw. der Schulrätin (Fachlicher Leiter bzw. Fachliche Leiterin) bei den Staatlichen Schulämtern im Landkreis Erlangen-Höchstädt und in der Stadt Erlangen wird ausgeschrieben (Art. 115 Abs. 2 Satz 1 BayEUG). Der Bewerber/Die Bewerberin soll über eine mehrjährige Bewährung im Schulaufsichtsdienst der Volksschulen verfügen.

Die Tätigkeitsschwerpunkte sind in der Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus vom 6. Juli 2006 (KWMBI I S. 183), geändert durch Bekanntmachung vom 24. Juni 2011 (KWMBI S. 136), „Aufgaben der Staatlichen Schulämter“ konkretisiert.

Falls im Zusammenhang mit der Besetzung dieser Stelle die Stelle eines weiteren Schulrats bzw. einer weiteren Schulrätin an diesem Schulamt frei werden sollte, wird gleichzeitig ohne erneute Ausschreibung auch über die Besetzung dieser Schulratsstelle entschieden. Hierfür können sich auch Schulaufsichtsbeamte bzw. Schulaufsichtsbeamtinnen oder Beamte bzw. Beamtinnen bewerben, die unbeschadet der allgemeinen beamten- und laufbahnrechtlichen Erfordernisse die Lehramtsbefähigung an Volksschulen, an Grund- oder an Hauptschulen besitzen und eine mindestens vierjährige Bewährung im Volksschul- oder Hauptschuldienst in einem Amt als Konrektor bzw. Konrektorin, Rektor bzw. Rektorin, Beratungsrektor

bzw. Beratungsrektorin oder Seminarrektor bzw. Seminarrektorin besitzen.

Der Bewährungszeit stehen Zeiten einer Tätigkeit als Institutsrektor bzw. Institutsrektorin, wissenschaftlicher Mitarbeiter bzw. wissenschaftliche Mitarbeiterin im Hochschulbereich oder Mitarbeiter bzw. Mitarbeiterin in der Schulaufsicht gleich.

Den Bewerbungen ist deshalb eine Erklärung beizufügen, für welche Stelle(n) sie gilt.

Es wird erwartet, dass der Beamte bzw. die Beamtin Wohnung am Dienstort selbst oder in angemessener Nähe nimmt.

Das Staatsministerium für Unterricht und Kultus strebt eine Erhöhung des Frauenanteils am Schulaufsichtspersonal an. Frauen werden deshalb besonders aufgefordert, sich zu bewerben. Die ausgeschriebene Stelle ist nicht teilezeitfähig.

Schwerbehinderte werden bei ansonsten gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Dr. Peter Müller, Ministerialdirektor

2. Hinweise der Regierung/
Bewerbungstermine
Bewerberinnen/Bewerber werden gebeten, ihr Bewerbungsgesuch ggf. bei dem für sie zuständigen Staatlichen Schulamt (Fachliche Leitung) bis zum **22. März 2012** einzureichen.

Die Bewerbungsunterlagen umfassen:

- a) formlose Bewerbung mit Begründung
- b) Lebenslauf (tabellarisch)
- c) beruflicher Werdegang
- d) Erklärung über Wohnungsnahme in der Nähe des Dienstortes
- e) Erklärung über die Tätigkeiten von Angehörigen im Sinne von Art. 20 Bayer. Verwaltungsverfahrensgesetz (BayVwVfG)
- f) ggf. zusätzliche Unterlagen

Das Staatliche Schulamt überprüft die vorgelegten Unterlagen auf Vollständigkeit und gibt jeder Bewerbung eine ausführliche Stellungnahme nach dem gegenwärtigen Stand bei, aus der auch die Eignung

und Befähigung für den Schulaufsichtsdienst sowie die körperliche Leistungsfähigkeit im Hinblick auf das angestrebte Amt zu ersehen sein muss.

Eine Stellungnahme des Staatlichen Schulamts entfällt bei Bewerbungen von Schulaufsichtsbeamtinnen/Schulaufsichtsbeamten und Seminarrektorinnen/Seminarrektoren.

Es wird gebeten, die vollständigen Bewerbungsunterlagen bis zum **26. März 2012** der Regierung vorzulegen.

Hildegund Rüger, Bereichsleiterin

Ausschreibung von Schulratsstellen

Bekanntmachung der Regierung von Mittelfranken vom 21. Februar 2012 Gz. BL4-0302-10/12

1. Im Amtsblatt (Beiblatt) des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus wird folgende Stellenausschreibung veröffentlicht:

Ausschreibung von Schulratsstellen

Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus vom 10. Februar 2012 Az.: IV.3 - 5 P7001.1.1 - 4.6 741

Die Stelle des Schulrats bzw. der Schulrätin (Fachlicher Leiter bzw. Fachliche Leiterin) beim Staatlichen Schulamt in der Stadt Nürnberg wird ausgeschrieben (Art. 115 Abs. 2 Satz 1 BayEUG). Der Bewerber/Die Bewerberin soll über eine mehrjährige Bewährung im Schulaufsichtsdienst der Volksschulen verfügen.

Die Tätigkeitsschwerpunkte sind in der Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus vom 6. Juli 2006 (KWMBI I S. 183), geändert durch Bekanntmachung vom 24. Juni 2011 (KWMBI S. 136), „Aufgaben der Staatlichen Schulämter“ konkretisiert.

Falls im Zusammenhang mit der Besetzung dieser Stelle die Stelle eines weiteren Schulrats bzw. einer weiteren Schulrätin an diesem Schulamt frei werden sollte, wird gleichzeitig ohne erneute Ausschreibung auch über die Besetzung dieser Schulratsstelle entschieden. Hierfür können sich auch Schulaufsichtsbeamte bzw. Schulaufsichtsbeamtinnen oder Beamte bzw. Beamtinnen bewerben, die unbeschadet der allgemeinen beamten- und laufbahnrechtlichen Erfordernisse die Lehramtsbefähigung an Volksschulen, an Grund- oder an Hauptschulen/Mittelschulen besitzen und eine mindestens vierjährige Bewährung im Volksschul-, Grundschul- oder Hauptschuldienst/Mittelschuldienst in einem Amt als Konrektor bzw. Konrektorin, Rektor bzw. Rektorin, Beratungsrektor bzw. Beratungsrektorin oder Seminarrektor bzw. Seminarrektorin besitzen.

Der Bewährungszeit stehen Zeiten einer Tätigkeit als Institutsrektor bzw. Institutsrektorin, wissenschaftlicher Mitarbeiter bzw. wissenschaftliche Mitarbeiterin im Hochschulbereich oder Mitarbeiter bzw. Mitarbeiterin in der Schulaufsicht gleich.

Den Bewerbungen ist deshalb eine Erklärung beizufügen, für welche Stelle(n) sie gilt.

Es wird erwartet, dass der Beamte bzw. die Beamtin Wohnung am Dienort selbst oder in angemessener Nähe nimmt.

Das Staatsministerium für Unterricht und Kultus strebt eine Erhöhung des Frauenanteils am Schulaufsichtspersonal an. Frauen werden deshalb besonders aufgefordert, sich zu bewerben. Die ausgeschriebene Stelle ist nicht teilszeitfähig.

Schwerbehinderte werden bei ansonsten gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Dr. Peter Müller, Ministerialdirektor

2. Hinweise der Regierung/
Bewerbungstermine

Bewerberinnen/Bewerber werden gebeten, ihr Bewerbungsgesuch ggf. bei dem für sie zuständigen Staatlichen Schulamt (Fachliche Leitung) bis zum **22. März 2012** einzureichen.

Die Bewerbungsunterlagen umfassen:

- a) formlose Bewerbung mit Begründung
- b) Lebenslauf (tabellarisch)
- c) beruflicher Werdegang
- d) Erklärung über Wohnungsnahme in der Nähe des Dienstortes
- e) Erklärung über die Tätigkeiten von Angehörigen im Sinne von Art. 20 Bayer. Verwaltungsverfahrensgesetz (BayVwVfG)
- f) ggf. zusätzliche Unterlagen

Das Staatliche Schulamt überprüft die vorgelegten Unterlagen auf Vollständigkeit und gibt jeder Bewerbung eine ausführliche Stellungnahme nach dem gegenwärtigen Stand bei, aus der auch die Eignung

und Befähigung für den Schulaufsichtsdienst sowie die körperliche Leistungsfähigkeit im Hinblick auf das angestrebte Amt zu ersehen sein muss.

Eine Stellungnahme des Staatlichen Schulamts entfällt bei Bewerbungen von Schulaufsichtsbeamtinnen/Schulaufsichtsbeamten und Seminarrektorinnen/Seminarrektoren.

Es wird gebeten, die vollständigen Bewerbungsunterlagen bis zum **26. März 2012** der Regierung vorzulegen.

Hildegund Rüger, Bereichsleiterin

Freie und demnächst freiwerdende Beförderungsstellen an öffentlichen Volksschulen

Staatliches Schulamt und Schule	Schulnummer	Gliederung	Schülerzahl	Planstelle	Besoldungsgruppe und Amtszulage (AZ, in Euro)
---------------------------------	-------------	------------	-------------	------------	---

Staatliches Schulamt in der Stadt Fürth

Maistraße	6553	Grundschule	204	Rektorin/Rektor	A 14
-----------	------	-------------	-----	-----------------	------

Zweite Ausschreibung!

Voraussetzung: Lehramt an Grundschulen oder Lehramt an Volksschulen sowie aktuelle und langjährige Erfahrungen in der Grundschule

Erwünscht: Erfahrungen in der Beschulung von Kindern mit nichtdeutscher Muttersprache

Hinweise zur Schule: Deutschförderklasse an der Schule, Kooperationsklassen an der Schule

Staatliches Schulamt und Schule	Schulnummer	Gliederung	Schülerzahl	Planstelle	Besoldungsgruppe und Amtszulage (AZ, in Euro)
---------------------------------	-------------	------------	-------------	------------	---

Staatliches Schulamt in der Stadt Nürnberg

Carl-von-Ossietzky-Schule	6619	Grundschule	200	Konrektorin/Konrektor	A 13 + AZ (173,61 €)
---------------------------	------	-------------	-----	-----------------------	-------------------------

Die Ausschreibung erfolgt vorbehaltlich der Zuweisung einer entsprechenden Planstelle.

Voraussetzung: Lehramt an Grundschulen oder Lehramt an Volksschulen sowie aktuelle und langjährige Erfahrungen in der Grundschule

Erwünscht: Erfahrungen in der Beschulung von Kindern mit nicht deutscher Muttersprache

Hinweise zur Schule: Übergangsklassen an der Schule, Deutschförderklasse an der Schule, Jahrgangskombinierte Klassen an der Schule

Staatliches Schulamt im Landkreis Fürth

Großhabersdorf	6806	Grundschule	149	Rektorin/Rektor	A 13 + AZ (173,61 €)
----------------	------	-------------	-----	-----------------	-------------------------

Besetzung nur bei Freiwerden der Planstelle

Voraussetzung: Lehramt an Grundschulen oder Lehramt an Volksschulen sowie aktuelle und langjährige Erfahrungen in der Grundschule

Erwünscht: Erfahrungen in Organisation und Durchführung der offenen und gebundenen Ganztagschule

Hinweise zur Schule: Jahrgangskombinierte Klassen an der Schule, Kooperationsklassen an der Schule

Staatliches Schulamt im Landkreis Neustadt a. d. Aisch-Bad Windsheim

Neustadt a. d. Aisch, Mittelschule am Turm	6899	Mittelschule	323	Konrektorin/Konrektor	A 13 + AZ (173,61 €)
--	------	--------------	-----	-----------------------	-------------------------

Besetzung nur bei Freiwerden der Planstelle

Voraussetzung: Lehramt an Hauptschulen oder Lehramt an Volksschulen sowie aktuelle und langjährige Erfahrungen in der Hauptschule bzw. Mittelschule

Erwünscht: Erfahrungen in Organisation und Durchführung der gebundenen Ganztagschule

Hinweise zur Schule: Mittlerer-Reife-Zug an der Schule, Ganztagszug an der Schule

Zur Beachtung:

1. **Die Ausschreibungen erfolgen vorsorglich und vorbehaltlich des tatsächlichen Freiwerdens der Planstellen. Außerdem muss mit der Möglichkeit gerechnet werden, dass Beförderungsstellen aus dienstlichen Gründen besetzt werden müssen bzw. dass Stellen infolge schulorganisatorischer Gründe oder wegen Rückgangs der Schülerzahlen nicht mehr besetzt werden können bzw. die Schülerzahl eine andere Bewertung der Beförderungsstelle erforderlich macht. Weiter wird darauf hingewiesen, dass eine Beförderung erst möglich ist, wenn eine entsprechende Planstelle zur Verfügung steht.**
2.
 - a) Die Bewerberin/Der Bewerber muss die in den jeweils geltenden Beförderungsrichtlinien genannten Voraussetzungen erfüllen. Auf die Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus vom 18. März 2011 Nr. IV.5 - 5 P7010.1 - 4.23489 (KWMBI Nr. 8/2011, S. 63) wird hingewiesen.
 - b) Es wird darauf hingewiesen, dass die durch die Inanspruchnahme von Altersteilzeit durch Funktionsinhaber eintretende Stellensperre auf alle neu zu besetzenden Ämter gleicher Wertigkeit und gleicher Funktion verteilt werden muss, unabhängig davon, ob im konkreten Fall die Vorgängerin/der Vorgänger Altersteilzeit beansprucht hatte. Die Wartezeit bis zur Beförderung wird sich dadurch in der Regel über die gesetzliche Wiederbesetzungssperre hinaus verlängern.
 - c) Es ist zu beachten, dass ein Lehrerwechsel im Volksschulbereich während des Schuljahres nach Möglichkeit vermieden werden soll. Versetzungen auf Funktionsstellen werden deshalb so weit wie möglich mit Wirkung vom Schuljahresbeginn vorgenommen.
3. Es wird erwartet, dass Wohnung am Schulort selbst oder in unmittelbarer Umgebung genommen wird.
4. Umzugskostenvergütung nach dem Bayer. Umzugskostengesetz (BayUKG) kann nur gewährt werden, wenn die Gewährung der Umzugskostenvergütung vor Durchführung des Umzugs schriftlich zugesagt worden ist. Den Bewerberinnen/Bewerbern wird empfohlen, sich vor Abgabe der Bewerbung über die bei den ausgeschriebenen Stellen vorliegenden Wohnungsverhältnisse zu erkundigen.
5. Die ausgeschriebenen Funktionsstellen sind teilzeitfähig.
Eine Ermäßigung der Unterrichtspflichtzeit ist bei Schulleiterinnen/Schulleitern (nur) um bis zu vier Wochenstunden (bzw. drei Wochenstunden, falls in der Ausgleichsphase des verpflichtenden Arbeitszeitkontos), bei Schulleiterstellvertreterinnen/Schulleiterstellvertretern (nur) um bis zu sechs Wochenstunden (bzw. fünf Wochenstunden, falls in der Ausgleichsphase des verpflichtenden Arbeitszeitkontos) möglich. Es wird deshalb darauf hingewiesen, dass Lehrkräfte mit einer umfangreicheren Ermäßigung ihrer Unterrichtspflichtzeit im Falle einer erfolgreichen Bewerbung einen Antrag auf Beendigung ihrer Teilzeitbeschäftigung oder einen entsprechend geänderten Antrag auf Teilzeitbeschäftigung stellen müssen.
6. Die Stellen sind für die Besetzung mit schwerbehinderten Menschen geeignet; schwerbehinderte Bewerberinnen/Bewerber werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.
7. Die Regierung von Mittelfranken strebt eine Erhöhung des Frauenanteils in Leitungsfunktionen an. Frauen werden deshalb besonders aufgefordert, sich zu bewerben (Art. 2 Abs. 1, Art. 7 Abs. 3 Bayerisches Gleichstellungsgesetz - BayGIG -). Auf das Antragsrecht zur Beteiligung der Gleichstellungsbeauftragten wird hingewiesen (Art. 18 Abs. 3 BayGIG).
8. Die Berücksichtigung der Bewerbung einer Lehrkraft um eine Funktion in der Schulleitung (Schulleiterin/Schulleiter, ständige oder weitere Vertretung der Schulleiterin/des Schulleiters) ist ausgeschlossen, wenn eine/ein Angehörige/r im Sinne des Art. 20 Abs. 5 Bayerisches Verwaltungsverfahrensgesetz an der betreffenden Schule tätig ist.

Dies gilt nicht, wenn die/der Angehörige sich für den Fall der Auswahl der Bewerberin/des Bewerbers, zu dem die Angehörigeneigenschaft besteht, mit der Wegversetzung von der Schule einverstanden erklärt hat und die Wegversetzung möglich ist.

Dazu ist folgende **Erklärung** abzugeben:

„Ich erkläre, dass keines der in Art. 20 Abs. 5 Bayerisches Verwaltungsverfahrensgesetz genannten Verwandtschaftsverhältnisse meiner Versetzung bzw. Bewerbung entgegensteht.“

9. Die Regierung verweist auf die Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus vom 19.12.2006 (KWMBI I Nr. 2/2007, Seite 7), die am 01.08.2008 in Kraft getreten ist. Als Nachweis der pädagogischen Qualifikation von **Schulleiterinnen und Schulleitern** ist die Vorqualifikation (Modul A des Ausbildungscurriculums) vor der Funktionsübertragung zu absolvieren.
Das Portfolio zum Modul A (Liste der besuchten führungsrelevanten Fortbildungen samt Teilnahme nachweisen) ist den Bewerbungsunterlagen beizufügen.
10. Vorlagetermine:
 - a) Bewerberinnen/Bewerber reichen ihre Bewerbung bei dem für sie zuständigen Staatlichen Schulamt ein bis: **21. März 2012**
 - b) Das Staatliche Schulamt leitet die Bewerbung an das für die ausgeschriebene Schulstelle zuständige Staatliche Schulamt weiter bis: **26. März 2012**
 - c) Termin bei der Regierung mit Formblatt (Sammelvorlage) oder Fehlanzeige durch das für die ausgeschriebene Stelle zuständige Staatliche Schulamt: **29. März 2012**

Hildegund Rüger, Bereichsleiterin

Besetzung von Lehrerstellen an Volksschulen unter Beteiligung der Schulleitung

Zur Bekanntmachung der Regierung von Mittelfranken vom 5. Dezember 2011 Gz. 40.2-0312-1/12 (MFrSchAnz Nr. 1/2012, S. 7)

Schulamt	Planstelle	Stundenbedarf	Schule (Name, Adresse, Tel., Fax, E-Mail)	Anforderungsprofil
Stadt Erlangen	Lehrerin/ Lehrer (GS)	24	Grundschule Erlangen Pestalozzischule Pestalozzistraße 1 91052 Erlangen Tel.: 09131 6859280 Fax: 09131 68592814 pestalozzischule.erlangen@t-online.de	<ul style="list-style-type: none"> - Lehramt an Grundschulen - Lehrbefähigung Deutsch als Zweitsprache - Lehrbefähigung Musik - Bereitschaft für Einsatz in Ganztagsklasse
Stadt Erlangen	Lehrerin/ Lehrer (HS)	Vollzeit	Mittelschule Erlangen Eichendorffschule Bierlachweg 11 91058 Erlangen Tel.: 09131 403335 Fax: 09131 403337 kontakt@eichendorffschule-erlangen.de	<ul style="list-style-type: none"> - Lehramt an Hauptschulen - Lehrbefähigung Deutsch als Zweitsprache - Bereitschaft und Erfahrung zur Führung einer Übergangsklasse
Stadt Fürth	Lehrerin/ Lehrer (HS)	Vollzeit	Mittelschule Fürth Seeackerstraße Carlo-Schmid-Straße 39 90765 Fürth Tel.: 0911 97943911 Fax: 0911 97943917 sl@ghs-seeacker-fuerth.de	<ul style="list-style-type: none"> - Lehramt an Hauptschulen - Lehrbefähigung Sport (weiblich) - Bereitschaft zur Führung einer Klasse im M-Zug
Stadt Nürnberg	Lehrerin/ Lehrer (GS)	Vollzeit	Grundschule Nürnberg Dr.-Theo-Schöller-Schule Schnieglinger Straße 38 90419 Nürnberg Tel.: 0911 334369 Fax: 0911 3787694 schulleitung@theo-schoeller-grundschule.de	<ul style="list-style-type: none"> - Lehramt an Grundschulen - gute EDV-Kenntnisse - Bereitschaft und Befähigung zur Übernahme der Systembetreuung
Landkreis Ansbach	Lehrerin/ Lehrer (GS)	Vollzeit	Grundschule Diethofen Pestalozzistraße 2 90599 Diethofen Tel.: 09824 9288815 Fax: 09824 9288824 gs-leitung@schule.diethofen.net	<ul style="list-style-type: none"> - Lehramt an Grundschulen - Lehrbefähigung Englisch - Lehrbefähigung Sport und Lehrerlaubnis Schwimmen - Bereitschaft zur Mitarbeit im Team Schulentwicklung
Landkreis Ansbach	Lehrerin/ Lehrer (GS) - 2 Stellen -	Vollzeit	Grundschule Herrieden Steinweg 8 91567 Herrieden Tel.: 09825 219 Fax: 09825 4962 vs.herrieden@t-online.de	<p>Stelle1:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Lehramt an Grundschulen - Bereitschaft zur Führung einer Ganztagsklasse <p>Stelle2:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Lehramt an Grundschulen

Schulamt	Planstelle	Stundenbedarf	Schule (Name, Adresse, Tel., Fax, E-Mail)	Anforderungsprofil
Landkreis Ansbach	Lehrerin/ Lehrer (GS)	mind. 18	Grundschule Schillingsfürst Mörikestraße 6 91583 Schillingsfürst Tel.: 09868 93059 Fax: 09868 93061 verwaltung@vs-schillingsfuerst.de	- Lehramt an Grundschulen - Bereitschaft zur Führung einer Ganztagsklasse
Landkreis Ansbach	Lehrerin/ Lehrer (HS)	Vollzeit	Mittelschule Herrieden Steinweg 8 91567 Herrieden Tel.: 09825 219 Fax: 09825 4962 vs.herrieden@t-online.de	- Lehramt an Hauptschulen - Bereitschaft zur Führung einer Ganztagsklasse - gute Kenntnisse in den Fächern PCB
Landkreis Ansbach	Lehrerin/ Lehrer (HS)	Vollzeit	Mittelschule Hesselberg-Süd Schulstraße 17 91749 Wittelshofen Tel.: 09854 316 Fax: 09854 1413 VS-Hesselberg-Sued@t-online.de	- Lehramt an Hauptschulen - Lehrbefähigung in einem naturwissenschaftlichen Fach - Bereitschaft, den PCB-Lehrraum (incl. Lehrausstattung) zu betreiben
Landkreis Ansbach	Lehrerin/ Lehrer (HS) - 2 Stellen -	Vollzeit	Valentin-Ickelsamer-Mittelschule Dinkelsbühler Straße 3 91541 Rothenburg o. d. T. Tel.: 09861 8747450 Fax: 09861 86551 mittelschule@rothenburg.de	Stelle1: - Lehramt an Hauptschulen - Lehrbefähigung Englisch - Bereitschaft für Einsatz in Ganztagsklassen Stelle2: - Lehramt an Hauptschulen - Lehrbefähigung Sport (weiblich) - Bereitschaft für Einsatz in Ganztagsklassen
Landkreis Fürth	Lehrerin/ Lehrer (HS)	Vollzeit	Mittelschule Roßtal Wilhelm-Löhe-Straße 17 90574 Roßtal Tel.: 09127 95280 Fax: 09127 952830 verwaltung@mittelschule-rosstal.de	- Lehramt an Hauptschulen - Lehrbefähigung Sport (männlich) - gute Kenntnisse in den Fächern PCB und Technik
Landkreis Neustadt a. d. Aisch-Bad Windsheim	Fachlehrerin/ Fachlehrer (m/t)	20 - 29	Mittelschule Diespeck Schulstraße 12 91456 Diespeck Tel.: 09161 2892 Fax: 09161 4623 verwaltung@gms-diespeck.de	- Übernahme des Unterrichts in Technik, Wirtschaft und Informatik - gute EDV- und CAD-Kenntnisse - Bereitschaft, die Fachräume zu betreiben

Schulamt	Planstelle	Stundenbedarf	Schule (Name, Adresse, Tel., Fax, E-Mail)	Anforderungsprofil
Landkreis Nürnberger Land	Lehrerin/ Lehrer (HS) - 3 Stellen -	Vollzeit	Geschwister-Scholl-Mittelschule Röthenbach a. d. Pegnitz Geschwister-Scholl-Platz 1 90552 Röthenbach a. d. Pegnitz 0911 5706460 0911 5700250 sekretariat@g-scholl-ms.de	Stelle1: - Lehramt an Hauptschulen - Lehrbefähigung Sport (weiblich) - Bereitschaft, in Ganztagsklassen zu unterrichten Stelle2: - Lehramt an Hauptschulen - Lehrbefähigung Musik - Bereitschaft und Befähigung eine Musikklasse zu führen und Instrumentalunterricht zu erteilen Stelle3: - Lehramt an Hauptschulen - Bereitschaft und Befähigung zur Erteilung des Informatikunterrichts - Bereitschaft, in Ganztagsklassen zu unterrichten
Landkreis Nürnberger Land	Lehrerin/ Lehrer (GS)	20	Grundschule Diepersdorf-Leinburg Diepersdorfer Hauptstraße 38 91227 Leinburg Tel.: 09120 18030 Fax: 09120 180329 vs.diepersdorf-leinburg@t-online.de	- Lehramt an Grundschulen - Lehrbefähigung Englisch - Lehrbefähigung Sport und Lehrerlaubnis Schwimmen - Bereitschaft zur Mitarbeit am Schulentwicklungsprozess
Landkreis Nürnberger Land	Lehrerin/ Lehrer (GS)	Vollzeit	Grundschule Heuchling Schulstraße 25 91207 Lauf a. d. Pegn. 09123 954480 09123 954488 sekretariat@schule-heuchling.de	- Lehramt an Grundschulen - Lehrbefähigung Sport und Lehrerlaubnis Schwimmen - Lehrbefähigung Evang. Religion - Bereitschaft zur Führung von jahrgangsgemischten Klassen
Landkreis Nürnberger Land	Lehrerin/ Lehrer (GS)	Vollzeit	Grundschule Kirchensittenbach Mühlwiese 1 91241 Kirchensittenbach 09151 862471 bzw. 862472 09151 862473 GS-Kirchensittenbach@t-online.de www.schule.kisiba.de	- Lehramt an Grundschulen - Lehrbefähigung Sport und Lehrerlaubnis Schwimmen - gute EDV-Kenntnisse - Bereitschaft zur Führung einer jahrgangsgemischten Klasse
Landkreis Weißenburg-Gunzenhausen	Lehrerin/ Lehrer (GS)	mind. 25	Grundschule Gunzenhausen - Südstadt Theodor-Heuss-Straße 1 91710 Gunzenhausen Tel.: 09831 508800 Fax: 09831 508805 sekretariat@grundschulesued-gunzenhausen.de	- Lehramt an Grundschulen - Lehrbefähigung Englisch - Lehrbefähigung Sport und Lehrerlaubnis Schwimmen - gute EDV-Kenntnisse - Erfahrungen mit Inklusion

Mit den Bewerbungsunterlagen sind Nachweise über die in der Stellenausschreibung geforderten Qualifikationen vorzulegen.

Es wird vorsorglich darauf hingewiesen, dass sich auf die vorgenannten Stellen nur bewerben kann, wer **im kommenden Schuljahr 2012/13 sicher zur Dienstleistung in Mittelfranken** zur Verfügung steht.

Damit können grundsätzlich **nicht** berücksichtigt werden:

- Bewerbungen von Teilnehmerinnen und Teilnehmern an den Zweiten Staatsprüfungen bzw. an den Anstellungsprüfungen 2012,
- Gesuche von Bewerberinnen und Bewerbern aus anderen Regierungsbezirken und aus anderen Bundesländern,
- Anträge von Bewerberinnen und Bewerbern aus den Wartelisten und
- Anträge von freien Bewerberinnen und Bewerbern.

Bewerbungen von **beurlaubten** Lehrkräften können nur dann berücksichtigt werden, wenn sie bereit sind, ihre Beurlaubung so zu beenden, dass der Dienst zum Schulbeginn 2012/13 angetreten werden kann.

Termine:

Abgabe der Bewerbung beim derzeit zuständigen Staatlichen Schulamt bis: **30.03.2012**

Ggf. Weiterleitung der Bewerbung an das Zielschulamt bis: **13.04.2012**

Weiterleitung der Bewerbung an die betreffende Schulleitung bis: **02.05.2012**

Vorschlag der Schulleitung an das Staatliche Schulamt bis: **14.05.2012**

Weiterleitung der Bewerbungsunterlagen an die Regierung von Mittelfranken - falls eine schulamtsübergreifende Versetzung notwendig ist - bis: **31.05.2012**

Das Formblatt „Bewerbung um eine im Mittelfränkischen Schulanzeiger ausgeschriebene Lehrstelle (nicht Beförderungsstelle) - 2012/2013 VS/L“ ist im Internet unter der Adresse www.regierung.mittelfranken.bayern.de (Bürgerservice → Downloads → Bereich Schule und Bildung → Beamte an Volks- und Förderschulen → ...) erhältlich. Bei Bewerbung auf mehrere Stellen, ggf. mit mehreren Zielschulämtern, ist jeweils ein eigener Antrag auszufüllen.

Hildegund Rüger, Bereichsleiterin

Ausschreibung einer Stelle in der Fachberatung für das Fach Englisch an Grundschulen im Bereich der Staatlichen Schulämter im Landkreis Roth und in der Stadt Schwabach

Bekanntmachung der Regierung von Mittelfranken vom 13. Februar 2012 Gz. 40.2-5145-1/12

Im Bereich der Staatlichen Schulämter im Landkreis Roth und in der Stadt Schwabach ist ab dem Schuljahr 2012/13 die Stelle einer Fachberaterin/eines Fachberaters für das Fach

Englisch an Grundschulen - zunächst befristet auf die Dauer von drei Jahren - neu zu besetzen. Die Stelle wird hiermit zur allgemeinen Bewerbung ausgeschrieben.

Es können sich Lehrerinnen und Lehrer bewerben, die die Eignung im Fach Englisch nachweisen können. Vorausgesetzt wird dabei die Qualifikation auf der Basis der 1. und 2. Phase der Lehrerbildung. Bei Lehrerinnen und Lehrern, die die neue Lehrerbildung (Lehramt Grundschule) durchlaufen haben, wird Englisch als nicht vertieft studiertes Fach vorausgesetzt.

Vorausgesetzt wird außerdem eine mehrjährige unterrichtspraktische Erfahrung im Bereich des Englischunterrichts in der Grundschule.

Zum Aufgabenbereich gehört unter anderem die Organisation von lokalen Fortbildungsveranstaltungen.

Es wird darauf hingewiesen, dass der Dienstsitz an einer Schule im Bereich der Staatlichen Schulämter im Landkreis Roth und in der Stadt Schwabach liegen muss. Bei Bewerbungen von außerhalb wird die Bereitschaft vorausgesetzt, den Dienstsitz an eine Schule innerhalb dieser Dienstbereiche zu verlegen.

Die Fachberaterin/Der Fachberater erhält für diese Tätigkeit Anrechnungsstunden im Rahmen des bestehenden Stundenpools gemäß Ziff. 3.3 der Bekanntmachung über die Unterrichtspflichtzeit der Lehrer und Fachlehrer an Grund- und Hauptschulen vom 10.05.1994 (KWMBI I S. 136) und den hierzu ergangenen Änderungen.

Für die Aufgaben der Fachberatung gilt die "Dienstsanweisung für die Fachberatung bei den Staatlichen Schulämtern" (KWMBek vom 08.05.1995 Nr. IV/5-P7027-4/47789, KWMBI I S. 205, MFrSchAnz S. 114).

Die Stelle ist für die Besetzung mit schwerbehinderten Menschen geeignet; schwerbehinderte Bewerberinnen/Bewerber werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Frauen werden besonders aufgefordert, sich zu bewerben. Auf das Antragsrecht zur Beteiligung der Gleichstellungsbeauftragten wird hingewiesen (Art. 18 Abs. 3 BayGIG).

Die Stelle ist teilzeitfähig.

Bewerbungen sind auf dem Dienstweg bis **28. März 2012** bei den Staatlichen Schulämtern im Landkreis Roth und in der Stadt Schwabach einzureichen. Termin für die Sammelvorlage der Gesuche bei der Regierung von Mittelfranken ist der **10. April 2012**.

Hildegund Rüger, Bereichsleiterin

Regierungsbezirksübergreifende Stellenausschreibungen

Alle Regierungen veröffentlichen freie und frei werdende Funktionsstellen im jeweiligen Amtlichen Schulanzeiger. Diese Stellen sowie die dort durch wiederholte Ausschreibung veröffentlichten Funktionsstellen (Zweite Ausschreibung) stehen grundsätzlich Bewerberinnen/Bewerbern aus allen bayerischen Regierungsbezirken offen.

Bitte informieren Sie sich deshalb in den im Internet aktuell veröffentlichten - allgemein zugänglichen - Amtlichen Schulanzeigern und beachten Sie die dort gesetzten Fristen.

Die Amtlichen Schulanzeiger der einzelnen Regierungen finden Sie unter folgenden Internetadressen:

Oberfranken

<http://www.regierung.oberfranken.bayern.de/schulen/schulanzeiger>

Unterfranken

<http://www.regierung.unterfranken.bayern.de/service/publikationen/13521/index.html>

Oberpfalz

<http://www.ropf.de/download/amtliche/index.php>

Oberbayern

<http://www.regierung.oberbayern.bayern.de/bekanntmachung/osa>

Niederbayern

<http://www.regierung.niederbayern.bayern.de/schulen/schulanzeiger.htm>

Schwaben

http://www.regierung.schwaben.bayern.de/Aufgaben/Bereich_4/Schulanzeiger/Schulanzeiger.php?PFAD=/index.php

Prüfungen

Zweite Staatsprüfung für das Lehramt an Grundschulen und das Lehramt an Hauptschulen 2012 nach der Lehramtsprüfungsordnung II (LPO II) - Mündliche Prüfung

Bekanntmachung der Regierung von Mittelfranken vom 3. Februar 2012 Gz. 40.2-5195-3/12

Staatliche Schulämter
Seminarleitungen
Leitungen der Grund- und Mittelschulen
Prüfungsteilnehmerinnen/Prüfungsteilnehmer

Der Leiter des Prüfungsamtes bittet um Beachtung folgender Hinweise:

1. Die drei mündlichen Prüfungen (Prüfungszeit je 20 Minuten) werden in **Nürnberg** an der **Georg-Ledebour-Schule (Grundschule und Mittelschule), Georg-Ledebour-Straße 7, 90473 Nürnberg**, durchgeführt.
2. Die mündlichen Prüfungen beginnen am **Dienstag, 29.05.2012, früh**, und enden am **Freitag, 01.06.2012, abends**.
3. Den Prüfungsteilnehmerinnen/Prüfungsteilnehmern werden die Einzeltermine (gemäß § 15 Abs. 2 LPO II) für die mündlichen Prüfungen schriftlich bekannt gegeben.
4. Die Prüfungspläne hängen ab Freitag, 25.05.2012, nachmittags, an der Georg-Ledebour-Schule (Grundschule und Mittelschule) im Eingangsbereich aus.
5. Die Ablegung der Prüfung ist Dienstpflicht. Bestehen besondere Hinderungsgründe, so sind sie sofort auf dem Dienstweg mit amtlichen Belegen anzuzeigen. Krankheit kann nur dann als Entschuldigung gelten, wenn sie durch ein amtsärztliches Zeugnis bestätigt ist. Es ist unaufgefordert vorzulegen. Auf § 12 LPO II wird aufmerksam gemacht. Das Zeugnis muss auch eine Aussage über den voraussichtlichen Zeitpunkt des Wiedereintritts der Prüfungsfähigkeit enthalten.
6. Die Prüfungsteilnehmerinnen/Prüfungsteilnehmer haben sich an den Prüfungstagen

mit Personalausweis oder Reisepass auszuweisen. Wer sich nicht ausweisen kann, läuft Gefahr, von der Prüfung ausgeschlossen zu werden.

7. Die Reisekostenaufrechnungen sind nach Abschluss der Prüfung beim zuständigen Staatlichen Schulamt bis spätestens **1. August 2012** einzureichen.
8. Die Schulleitungen werden gebeten, diesen Schulanzeiger allen Prüfungsteilnehmerinnen/Prüfungsteilnehmern ihrer Schule **gegen Unterschrift** zur Kenntnisnahme zuzuleiten.

Der Leiter des Prüfungsamtes
bei der Regierung von Mittelfranken
Bernhard Mestel
Ltd. Regierungsschuldirektor

Zweite Staatsprüfung für das Lehramt an Grundschulen und das Lehramt an Hauptschulen 2012 nach der Lehramtsprüfungsordnung II (LPO II) - Kolloquium

Bekanntmachung der Regierung von Mittelfranken vom 3. Februar 2012 Gz. 40.2-5195-3/12

Staatliche Schulämter
Seminarleitungen
Leitungen der Grund- und Mittelschulen
Prüfungsteilnehmerinnen/Prüfungsteilnehmer

Prüfungstermine

Die Kolloquien finden an folgenden Terminen statt:

am Montag, 16. April 2012

(Prüfungsort: Heilsbronn)

am Dienstag, 17. April 2012

(Prüfungsorte: Heilsbronn, Niederndorf, Treuchtlingen)

am Mittwoch, 18. April 2012

(Prüfungsort: Treuchtlingen)

am Donnerstag, 19. April 2012

(Prüfungsorte: Niederndorf, Treuchtlingen)

jeweils von 07:50 Uhr bis 18:30 Uhr.

Prüfungsorte

Die Kolloquien werden an drei verschiedenen Orten durchgeführt:

- 1. Religionspädagogisches Zentrum Heilsbronn**, Abteigasse 7, 91560 Heilsbronn, für Prüflinge aus den Schulamtsbezirken
 - Stadt und Landkreis Ansbach
 - Landkreis Fürth
 - Landkreis Neustadt a. d. Aisch-Bad Windsheim
 - Stadt Nürnberg
- 2. Kulturzentrum Forsthaus Treuchtlingen**, Am Schlossberg 1, 91757 Treuchtlingen, für Prüflinge aus den Schulamtsbezirken
 - Stadt Schwabach und Landkreis Roth
 - Landkreis Nürnberger Land
 - Landkreis Weißenburg-Gunzenhausen
 - Stadt Nürnberg
- 3. Cunz-Reyther-Grundschule Niederndorf**, Schulstraße 19, 91074 Herzogenaurach-Niederndorf, für Prüflinge aus den Schulamtsbezirken
 - Stadt Erlangen
 - Stadt Fürth
 - Landkreis Erlangen-Höchstadt
 - Stadt Nürnberg

Besondere Hinweise

Den Prüfungsteilnehmerinnen/Prüfungsteilnehmern wird ihr Einzeltermin (gemäß § 15 Abs. 2 LPO II) spätestens zwei Wochen vorher schriftlich bekannt gegeben.

Die Ablegung der Prüfung ist Dienstpflicht. Bestehen besondere Hinderungsgründe, so sind sie sofort auf dem Dienstweg mit amtlichen Belegen anzuzeigen. Krankheit kann nur dann als Entschuldigung gelten, wenn sie durch ein amtsärztliches Zeugnis bestätigt ist. Es ist unaufgefordert vorzulegen. Auf § 12 LPO II wird aufmerksam gemacht. Das Zeugnis muss auch eine Aussage über den voraussichtlichen Zeitpunkt des Wiedereintritts der Prüfungsfähigkeit enthalten.

Die Prüfungsteilnehmerinnen/Prüfungsteilnehmer haben sich an den Prüfungstagen mit Personalausweis oder Reisepass auszuweisen. Wer sich nicht ausweisen kann, läuft Gefahr, von der Prüfung ausgeschlossen zu werden.

Auf §§ 9, 12, 13 und 19 LPO II mit den Hinweisen zum Unterschleif, zur Verhinderung, zum Ausschluss wird ausdrücklich hingewiesen. **Das Mitführen von eingeschalteten Mobilfunktelefonen in den Prüfungsräumen ist nicht gestattet.**

Anträge gemäß § 38 APO (Nachteilsausgleich) sind mit den einschlägigen Nachweisen bis **15. März 2012** dem Prüfungsamt der Regierung von Mittelfranken vorzulegen.

Die Reisekostenaufrechnungen können über die normalen vierteljährlichen Sammelanträge geltend gemacht werden.

Die Schulleitungen sind verpflichtet, allen Prüfungsteilnehmerinnen/Prüfungsteilnehmern ihrer Schule diesen Schulanzeiger **gegen Unterschrift** zur Kenntnisnahme zuzuleiten.

Der Leiter des Prüfungsamtes
bei der Regierung von Mittelfranken
Bernhard Mestel
Ltd. Regierungsschuldirektor

Zweite Lehramtsprüfung (Anstellungsprüfung) der Fachlehrerinnen und Fachlehrer 2012 nach der FPO II - Mündliche Prüfung

Bekanntmachung der Regierung von Mittelfranken vom 3. Februar 2012 Gz. 40.2-5196-1/12

Staatliche Schulämter
Seminarleitungen
Leitungen der Grund- und Mittelschulen
Prüfungsteilnehmerinnen/Prüfungsteilnehmer

Der Leiter des Prüfungsamtes bittet um Beachtung folgender Hinweise:

1. Die zwei mündlichen Prüfungen (Prüfungszeit je 30 Minuten) werden in **Nürnberg**, an der **Georg-Ledebour-Schule (Grundschule und Mittelschule), Georg-Ledebour-Straße 7, 90473 Nürnberg**, durchgeführt.

2. **Die mündlichen Prüfungen beginnen am Dienstag, 29.05.2012, früh, und enden am Donnerstag, 31.05.2012, nachmittags.**
3. Den Prüfungsteilnehmerinnen/Prüfungsteilnehmern werden die Einzeltermine (gemäß § 11 Abs. 3 FPO II) für die mündlichen Prüfungen schriftlich bekannt gegeben.
4. Die Prüfungspläne hängen ab Freitag, 25.05.2012, nachmittags, an der Georg-Ledebour-Schule (Grundschule und Mittelschule) im Eingangsbereich aus.
5. Die Ablegung der Prüfung ist Dienstpflicht. Bestehen besondere Hinderungsgründe, so sind sie sofort auf dem Dienstweg mit amtlichen Belegen anzuzeigen. Krankheit kann nur dann als Entschuldigung gelten, wenn sie durch ein amtsärztliches Zeugnis bestätigt ist. Es ist unaufgefordert vorzulegen. Auf § 8 FPO II wird aufmerksam gemacht. Das Zeugnis muss auch eine Aussage über den voraussichtlichen Zeitpunkt des Wiedereintritts der Prüfungsfähigkeit enthalten.
6. Die Prüfungsteilnehmerinnen/Prüfungsteilnehmer haben sich an den Prüfungstagen mit Personalausweis oder Reisepass auszuweisen. Wer sich nicht ausweisen kann, läuft Gefahr, von der Prüfung ausgeschlossen zu werden.
7. Die Reisekostenaufrechnungen sind nach Abschluss der Prüfung beim zuständigen Staatlichen Schulamt bis spätestens **1. August 2012** einzureichen.
8. Die Schulleitungen werden gebeten, diesen Schulanzeiger allen Prüfungsteilnehmerinnen/Prüfungsteilnehmern ihrer Schule **gegen Unterschrift** zur Kenntnisnahme zuzuleiten.

Der Leiter des Prüfungsamtes
bei der Regierung von Mittelfranken
Bernhard Mestel
Ltd. Regierungsschuldirektor

Zweite Lehramtsprüfung (Anstellungsprüfung) der Fachlehrerinnen und Fachlehrer 2012 nach der FPO II - Schriftliche Prüfung

Bekanntmachung der Regierung von Mittelfranken vom 3. Februar 2012 Gz. 40.2-5196-1/12

Staatliche Schulämter
Seminarleitungen
Leitungen der Grund- und Mittelschulen
Prüfungsteilnehmerinnen/Prüfungsteilnehmer

Prüfungstermin:

Die schriftliche Prüfung aus dem Gebiet der Pädagogik (§ 18 Abs. 1 FPO II) findet am **Montag, 2. April 2012 von 08:30 Uhr bis 12:30 Uhr** am Staatlichen Beruflichen Schulzentrum Ansbach (Brauhausstraße 9 b, 91522 Ansbach) in der Aula statt.

Besondere Hinweise:

Die Prüfungsteilnehmerinnen/Prüfungsteilnehmer werden gebeten, sich anhand eines Personalausweises oder Reisepasses auszuweisen und sich zur Verlosung der Arbeitsplätze am **Montag, 2. April 2012 ab 07:15 Uhr** am Eingang zum Prüfungslokal (Aula) einzufinden. Um 08:10 Uhr müssen die Plätze im Prüfungsraum eingenommen sein.

Parkmöglichkeiten bestehen in der Tiefgarage des Brückencenters, das sich unmittelbar neben dem Schulzentrum befindet.

Auf §§ 6, 8, 9 und 15 FPO II mit den Hinweisen zum Unterschleif, zur Verhinderung, zum Ausschluss und zur Fertigung der schriftlichen Prüfung wird ausdrücklich hingewiesen. **Das Mitführen von eingeschalteten Mobilfunktelefonen in den Prüfungsräumen ist nicht gestattet.**

Anträge gemäß § 38 APO (Nachteilsausgleich) sind mit den einschlägigen Nachweisen bis **28. Februar 2012** dem Prüfungsamt bei der Regierung von Mittelfranken vorzulegen.

Die Reisekostenaufrechnungen sind nach Abschluss der Prüfung beim zuständigen Staatlichen Schulamt bis **2. Juli 2012** einzureichen.

Die Schulleitungen sind verpflichtet, allen Prüfungsteilnehmerinnen/Prüfungsteilnehmern ihrer Schule diesen Schulanzeiger **gegen Unterschrift** zur Kenntnisnahme zuzuleiten.

Der Leiter des Prüfungsamtes
bei der Regierung von Mittelfranken
Bernhard Mestel
Ltd. Regierungsschuldirektor

Zweite Prüfung (Anstellungsprüfung) der Förderlehrerinnen und Förderlehrer 2012 - Schriftliche Prüfung

Bekanntmachung der Regierung von Mit- telfranken vom 3. Februar 2012 Gz. 40.2- 5197-1/12

Staatliche Schulämter
Seminarleitungen
Leitungen der Grund- und Mittelschulen
Prüfungsteilnehmerinnen/Prüfungsteilnehmer

Prüfungstermine:
Gemäß § 11 FöIPO II sind im schriftlichen
Teil der Prüfung zwei Aufsichtsarbeiten zu
fertigen.

Die **erste** Aufsichtsarbeit ist am **Montag,
2. April 2012 von 08:30 Uhr bis 11:00 Uhr**
am Staatlichen Beruflichen Schulzentrum
Ansbach (Brauhausstraße 9 b, 91522 Ansbach)
in der Aula abzulegen.

Die **zweite** Aufsichtsarbeit am **Dienstag,
3. April 2012 von 08:30 Uhr bis 11:00 Uhr**
an der Regierung von Mittelfranken (Promenade 27,
91522 Ansbach, Schloss, Raum 219, Falken-Saal).

Besondere Hinweise:
Die Prüfungsteilnehmerinnen/Prüfungsteilnehmer
werden gebeten, sich anhand der Zulassung zur
Prüfung und eines Personalausweises oder
Reisepasses auszuweisen und sich zur Verlosung
der Arbeitsplätze am **Montag, 2. April 2012**
und am **Dienstag, 3. April 2012** ab 07:15 Uhr
am Eingang zum Prüfungsort einzufinden. Um
08:10 Uhr müssen die Plätze im Prüfungsraum
eingenommen sein.

Parkmöglichkeiten bestehen in der Tiefgarage
des Brückencenters, das sich unmittelbar neben
dem Schulzentrum befindet oder auf anderen
öffentlichen Parkplätzen.

Auf §§ 11, 17 und 18 FöIPO II zum
Unterschleif, zur Verhinderung, zum
Ausschluss und zur Fertigung der schriftlichen
Prüfung wird ausdrücklich hingewiesen. **Das
Mitführen von eingeschalteten Mobilfunk-
telefonen in den Prüfungsräumen ist nicht
gestattet.**

Anträge gemäß § 38 APO (Nachteilsausgleich)
sind mit den einschlägigen Nachweisen bis **28.
Februar 2012** dem Prüfungsamt bei der
Regierung von Mittelfranken vorzulegen.

Die Reisekostenaufrechnungen sind nach
Abschluss der Prüfung beim zuständigen
Staatlichen Schulamt bis **2. Juli 2012**
einzureichen.

Die Schulleitungen sind verpflichtet, allen
Prüfungsteilnehmerinnen/Prüfungsteilnehmern
ihrer Schule diesen Schulanzeiger **gegen
Unterschrift** zur Kenntnisnahme zuzuleiten.

Der Leiter des Prüfungsamtes
bei der Regierung von Mittelfranken
Bernhard Mestel
Ltd. Regierungsschuldirektor

Zweite Staatsprüfung für das Lehramt an Grundschulen und das Lehramt an Hauptschulen, Zweite Lehramtsprüfung für Fachlehrerinnen und Fachlehrer so- wie Zweite Prüfung für Förderlehrer- innen und Förderlehrer 2012 - Einsichtnahme in Prüfungsunterlagen

Bekanntmachung der Regierung von Mit- telfranken vom 3. Februar 2012 Gz. 40.2- 5195-3/12

Gemäß KMS vom 02.07.1984 Nr. III A 6 -
4/174 930 können Prüfungsteilnehmerinnen/
Prüfungsteilnehmer nach Abschluss der
Zweiten Prüfung Einsicht in ihre bewerteten
Prüfungsarbeiten einschließlich der Prüfer-
bemerkungen sowie in die Beurteilung und die
Beobachtungen der Einsatzschule nehmen.

Die Einsicht wird auf schriftlichen Antrag gewährt. Die Anträge auf Einsichtnahme müssen bis **25. Mai 2012** dem Prüfungsamt vorliegen. Der Tag der Einsichtnahme wird schriftlich mitgeteilt. **Verspätete Anträge können nicht berücksichtigt werden.**

In der Zeit vom **16.07. bis 17.07.2012** können die Prüfungsunterlagen an der Regierung von Mittelfranken (Promenade 27, 91522 Ansbach, Schloss, Raum 339, Alte Bibliothek) eingesehen werden. Die Einsichtnahme beginnt um 14:30 Uhr mit einer Belehrung und endet 60 Minuten später.

Um pünktliches Erscheinen zur Belehrung wird gebeten.

Die Einsichtnahme findet **ausschließlich** am 16. bzw. 17. Juli 2012 statt. Ersatztermine werden nicht angeboten.

Der Leiter des Prüfungsamtes
bei der Regierung von Mittelfranken
Bernhard Mestel
Ltd. Regierungsschuldirektor

Zweite Staatsprüfung für das Lehramt an Sonderschulen/für Sonderpädagogik - Terminplan: Zweite Staatsprüfung 2013

12.04.2012 bis 11.10.2012
Zeitraum der Erteilung des Themas der schriftlichen Hausarbeit, Weiterleitung der Themen an die Regierung, Beginn des Bearbeitungszeitraumes (5 Monate)

01.07.2012
Meldung zur Prüfungswiederholung (für Kandidatinnen/Kandidaten 2012), falls die schriftliche Hausarbeit neu gefertigt werden soll

12.09.2012 bis 11.03.2013
Zeitraum für die Abgabe der schriftlichen Hausarbeit, je nach dem Termin für die Erteilung des Themas

09.10.2012
Meldung zur Prüfungswiederholung (für Kandidatinnen/Kandidaten 2012), falls die schriftliche Hausarbeit anerkannt werden soll

09.10.2012
Meldung zur Prüfung (Teilnehmerblatt 2-fach an die Seminarleitung)

Die Kandidatinnen/Kandidaten des Faches Religionslehre sind gehalten, auf dem Teilnehmerblatt anzugeben, ob sie eine Religionsstunde als Lehrprobe zu halten beabsichtigen.

11.10.2012
Letztmöglicher Termin für die Erteilung des Themas der schriftlichen Hausarbeit

15.01.2013
Letzter Termin für die Ablegung der Ersten Staatsprüfung in einem Erweiterungsfach:
Unaufgeforderte Mitteilung an die Regierung

28.01.2013 bis 17.05.2013
Zeitraum für die Durchführung der Prüfungslehrproben einschließlich der Lehrprobe im Erweiterungsfach

11.03.2013
Letztmöglicher Termin für die Abgabe der schriftlichen Hausarbeit (bei Erteilung des Themas zum spätesten Zeitpunkt)

08.04.2013 bis 26.04.2013
Zeitraum für die Durchführung des Kolloquiums
In Mittelfranken: 15. und 16.04.2013 im Religionspädagogischen Zentrum Heilsbronn

29.04.2013 bis 17.05.2013
Zeitraum für die Durchführung der mündlichen Prüfungen einschließlich der mündlichen Prüfungen im Erweiterungsfach
In Mittelfranken: 13. und 14.05.2013 im Religionspädagogischen Zentrum Heilsbronn

25.06.2013
Bekanntgabe der Noten an die Prüfungskandidatinnen/Prüfungskandidaten

02.07.2013
Einsicht in die Prüfungsunterlagen durch die Prüfungskandidatinnen/Prüfungskandidaten bei der Regierung nach vorheriger Antragstellung

Gabriele Burkard
Regierungsschuldirektorin
Örtliche Prüfungsleiterin

Aus-/Fort- und Weiterbildung

Arbeitsgemeinschaft Schulberatung in Mittelfranken e. V. (ASchuM e. V.)

Am Mittwoch, 23. Mai 2012, findet in Fürth-Stadeln die diesjährige Fortbildungsveranstaltung für Beratungslehrer, Schulpsychologen und Mitarbeiter in der Schulberatung statt zum Thema:

Führung im Klassenzimmer
Umgang mit Disziplinstörungen -
ausgewählte Auffälligkeiten im Verhalten
und Erleben bei Kindern und Jugendlichen

Leitung:

Ingrid Streck

Cadolzburger Str. 71

90766 Fürth

Tel.: 0911 9779 3883

ingrid-streck@t-online.de

Dauer: 09:00 - 17:00 Uhr

Ort:

Grundschule - Nebengebäude

Hans-Sachs-Str. 30, 90765 Fürth/Stadeln

Tagungsprogramm:

Vortrag zum Thema

Frau Professor Dr. Beate Schuster,
LMU München

Mittags:

Frau Prof. Dr. Schuster wird uns Hilfen für angesprochene Fälle geben.

Nachmittags:

Fallbesprechung und Mitgliederversammlung

Die schriftliche Anmeldung zur Tagung wird bis spätestens **Mittwoch, 16. Mai 2012** an die Arbeitsgemeinschaft Schulberatung Mittelfranken e. V., Ingrid Streck, Hans-Sachs-Straße 30, 90765 Fürth, erbeten. E-Mail-Anmeldung ist möglich:

info@gs-hans-sachs-fuerth.de oder

ingrid-streck@web.de

Die Fortbildung wird als dienstliche Veranstaltung anerkannt. Unkosten für die Tagung (Fahrtkosten, Tagegelder etc.) können nicht übernommen werden.

Für Nichtmitglieder wird ein Unkostenbeitrag von 10 € erhoben.

Weitere Informationen

Gastschulanordnung für die Ausbildung zum Industriemechaniker/zur Industriemechanikerin im kombinierten Bildungsgang "hochschule dual" im Rahmen des "Ulmer Modells"

Bekanntmachung der Regierung von Mittelfranken vom 18. Januar 2012 Gz. 44.1-5221-3/11

Im Vollzug des Schreibens des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus vom 24.10.2011 Nr. VII.1-5 O 9220/1-1-7.112 624 wird die Gastschulanordnung der Regierung von Mittelfranken vom 2. November 2011 (MFrABI Nr. 24/2011 S. 187, MFrSch-Anz Nr. 1/2012 S. 17) wie folgt präzisiert:

Die Gastschulanordnung zur Staatlichen Berufsschule Günzburg gilt für Auszubildende des kombinierten Bildungsgangs "hochschule dual" in Kooperation mit der Berufsschule für die Ausbildung zum Industriemechaniker/zur Industriemechanikerin im Rahmen des **"Ulmer Modells"**.

Dr. Bauer, Regierungspräsident

„Girls' Day - Mädchen-Zukunftstag“ und „Boys' Day - Jungen-Zukunftstag“

Am **26. April 2012** werden wieder zwei bundesweite Aktionstage zur geschlechtsspezifischen Berufs- und Lebensorientierung für Schülerinnen und Schüler ab der Jahrgangsstufe 5 angeboten: Neben dem Girls' Day für Mädchen wird 2012 der Boys' Day, der im Jahr 2011 erstmalig stattfand, bundesweit fortgeführt werden. Die beiden Aktionstage finden gleichzeitig statt, werden aber getrennt für Mädchen und Jungen durchgeführt und haben z. T. eine etwas andere Zielsetzung.

Der „Girls' Day“ wie auch der „Boys' Day“ stellen eine gute Ergänzung zu der in der Schule geleisteten Erziehungsarbeit im Sinne der Chancengerechtigkeit zwischen den Geschlechtern dar.

Auf das Schreiben des Bayer. Staatsministeriums für Unterricht und Kultus vom 14.12.2011 Nr. III.7 - 5 S 4305.15 - 6a.126 269 an die Leitungen der Mittelschulen, Realschulen, Gymnasien, Wirtschaftsschulen und Förderschulen (per OWA) wird Bezug genommen und verwiesen.

Nichtamtlicher Teil

Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V.; Schulspende-Aktion 2012 und Schülerwettbewerb

Vom 22. Februar bis 30. März 2012
Aktion „Versöhnung über den Gräbern - Arbeit für den Frieden“

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Landesverband Bayern im Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge führt vom 22. Februar bis 30. März 2012 an den bayerischen Schulen seine Schulspendenaktion durch. Unter dem Motto „Versöhnung über den Gräbern - Arbeit für den Frieden“ dient die Aktion der Hinführung der Kinder und Jugendlichen zum Friedensgedanken.

Der Volksbund will gemeinsam mit Schülern und jungen Erwachsenen aktiv für Frieden und Verständigung arbeiten. Dafür bietet er viele Aktivitäten an, bei denen sich die Jugendlichen einbringen. So führt der Volksbund in den Sommerferien Workcamps durch. Dabei stehen die gemeinsame Arbeit auf Kriegsgräber- und Gedenkstätten und ein internationaler Jugendaustausch im Mittelpunkt.

Mit der Jugendarbeit verbindet der Volksbund das Ziel, junge Menschen an die Gräber der Opfer von Krieg und Gewalt zu führen und sie für die Folgen von Krieg und Gewalt zu sensibilisieren. Weiterhin bieten wir Schülern und Lehrern vielfältige Unterstützung bei der Gestaltung von Geschichtsprojekten. Nehmen Sie einfach mit uns Kontakt auf, wir freuen uns und helfen Ihnen gerne weiter.

So haben im Rahmen der Jugend- und Schularbeit des Volksbundes beispielsweise Jugendliche aus dem Landkreis Mühldorf a. Inn im vergangenen Jahr bei einem Jugendlager des Volksbundes teilgenommen. Die Mädchen und Jungen waren im Sommer in Costermano am Gardasee, um bei der Pflege deutscher Kriegsgräber mitzuarbeiten. In Mühldorf ist es bereits seit nahezu drei Jahrzehnten Tradition, dass sich Jugendliche an internationalen Workcamps zur Kriegsgräberpflege beteiligen.

Wir bitten Sie deshalb recht herzlich, die Schüler und Schülerinnen an Ihrer Schule auf die Volksbund-Jugendarbeit hinzuweisen. Der Titel unserer Handreichung 2012 heißt: „Kinder - Opfer der Kriege und Bürgerkriege nach 1945“ und unser diesjähriges Preisausschreiben lautet: „Flucht in die Freiheit“. Alle Schulen in ganz Bayern können sich daran beteiligen. Über seine Schul- und Jugendarbeit informiert der Landesverband Bayern auch ausführlich im Internet unter www.volksbund.de

Wir bitten alle Lehrkräfte, Eltern, Schülerinnen und Schüler, sich an der Schulspendenaktion zu beteiligen.

Schülerwettbewerb 2011/2012

Das diesjährige Thema lautet: „Flucht in die Freiheit“. Die Ausschreibungen hierzu gingen den Schulen bereits im Herbst 2011 zusammen mit den Unterlagen für den Gedenkkerzenverkauf zu. Einsendungen bis zum **27. April 2012** an:

Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V.,
Landesverband Bayern, Pädagogischer Landesbeirat,
Maillingerstraße 24, 80636 München.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Thomas Bauer
Regierungspräsident von Mittelfranken
Bezirksvorsitzender

Hildegund Rüger
Leiterin des Bereichs Schulen
bei der Regierung von Mittelfranken

19. Berufspraktisches Seminar der Katholischen Erziehergemeinschaft (KEG) - Bezirksverbände Oberfranken und Mittelfranken

Samstag, 10. März 2012

Volksschule Kirchehrenbach bei Forchheim

09:00 Uhr Hauptreferat

wahrnehmen.wohlwollen.wertschätzen Mensch bleiben im Schulalltag

Dipl.-Theologe Tom Schneider,
Referent für Schulpastoral und Religionslehrer i. K.

Musikalische Umrahmung:

Schülerband der Ritter-von-Traitteur-Mittelschule Forchheim unter der Leitung von Wolfram Dresel, Lehrer.

11:00 Uhr Arbeitskreise am Vormittag

- AK1 Wie machen wir unsere Schulen sicherer? - Die neue Homepage Seminar Bayern!
Lehnard, Holger, Förderlehrer, Fachberater
- AK2 Dyskalkulie: Wie erkennen und was dann tun?
Cortese, Sabine, Beratungslehrerin, Lerntherapeutin
- AK3 Handlungsorientierter Mathematikunterricht in der Mittelschule
Dr. Huber, Matthias und Pfister, Josef, Lehrer
- AK4 Prüfungsvorbereitung für die mündliche Prüfung in Staatsbürgerkunde und Schulrecht
Kohl, Thomas, Seminarrektor
- AK5 Gefahren im Netz - Was Eltern und Lehrkräfte wissen sollten
Krasser, Frank, Polizeihauptmeister
- AK6 Wie gestalte ich einen Elternabend zum Thema Prävention von sexuellem Missbrauch
Schuster, Ulla, Lehrerin
- AK7 Pension mit 67? "Planen Sie Ihren Ausstieg, bevor Sie verplant werden!"
Schäffner, Hans, Rektor
- AK8 "Schneller, Höher, Weiter - Jungen haben es auch nicht leicht"
Ein grundlegender und praxisorientierter Einblick in die geschlechtsbewusste Jungenarbeit.
Becker, Matthias

- AK9 Rhythmisch-musikalische Erziehung ins Spiel gebracht mit szenischer Darstellung nach Dalcroze
Hohner, Christine, Lehrerin

14:00 Uhr Arbeitskreise am Nachmittag

- AK10 Geschickter Umgang mit einer digitalen Spiegelreflexkamera
Schwanengel, Klaus
- AK11 Lösungsorientierte Gesprächsführung - Workshop mit praktischen Übungen
Freitag, Stephan, Seminarrektor
- AK12 "Wort-Gottes-Feiern in der Schule"
Wie gestalte ich mit Schülern einen Schulanfangs- bzw. Entlass-/Schlussgottesdienst? Wo finde ich Hilfen?
Albert, Birgit, Religionslehrerin
- AK13 Prävention von sexuellem Missbrauch als Teil schulischer Erziehung
Schuster, Ulla, Lehrerin
- AK14 Einzelberatung
Schäffner, Hans, Rektor.
- AK15 "Schneller, Höher, Weiter - Jungen haben es auch nicht leicht"
Ein grundlegender und praxisorientierter Einblick in die geschlechtsbewusste Jungenarbeit.
Becker, Matthias
- AK16 Yoga für Pädagogen
Seltzer, Maria

Internationale Schulmusikwochen 2012 in Salzburg

Vom 02.08. bis 10.08.2012 finden die diesjährigen Schulmusikwochen in Salzburg statt. Anmeldung und Infos über:

Christine Rinderer-Frisch (Kursleiterin)
Höhenstraße 118
6020 Innsbruck, Österreich
Tel.: +43/512/292440
E-Mail: info@schulmusik-rinderer.at
Homepage: www.schulmusik-rinderer.at

Hoch qualifizierte Referentinnen und Workshopleiter decken alle wesentlichen Arbeitsfelder der gegenwärtigen musikerzieherischen Schulpraxis ab.

Vor Anmeldung ist ein Antrag auf Versicherungsschutz an die Regierung von Mittelfranken zu richten. Reise- und Übernachtungskosten können ebenso nicht übernommen werden, wie der Kursbeitrag von 300 €.

Schulvorführungen im Planetarium Nürnberg

Programm für Schulen März bis Juli 2012

Jahrgangsstufen 1 und 2

Unsere erste Sternennacht

Mittwoch, 07.03.2012 10:30 Uhr
 Dienstag, 13.03.2012 10:30 Uhr
 Dienstag, 20.03.2012 09:00 u. 10:30 Uhr
 Donnerstag, 29.03.2012 10:30 Uhr
 Donnerstag, 26.04.2012 09:00 u. 10:30 Uhr
 Donnerstag, 03.05.2012 09:00 u. 10:30 Uhr
 Mittwoch, 09.05.2012 09:00 u. 10:30 Uhr
 Donnerstag, 14.06.2012 09:00 u. 10:30 Uhr
 Dienstag, 26.06.2012 09:00 u. 10:30 Uhr
 Dienstag, 17.07.2012 09:00 u. 10:30 Uhr
 Lehrinhalte: Planetarium und Sternwarte, Himmelsrichtungen, beobachtbare Himmelsphänomene: Sterne, Sonne, Sternbilder, Mond, Milchstraße, Sternschnuppen

Jahrgangsstufen 3 und 4

Wir reisen zum Mond und zu den Planeten

Donnerstag, 01.03.2012 10:30 Uhr
 Mittwoch, 14.03.2012 10:30 Uhr
 Dienstag, 27.03.2012 10:30 Uhr
 Mittwoch, 18.04.2012 09:00 u. 10:30 Uhr
 Freitag, 27.04.2012 09:00 u. 10:30 Uhr
 Donnerstag, 10.05.2012 09:00 u. 10:30 Uhr
 Dienstag, 22.05.2012 09:00 u. 10:30 Uhr
 Mittwoch, 20.06.2012 09:00 u. 10:30 Uhr
 Donnerstag, 05.07.2012 09:00 u. 10:30 Uhr
 Donnerstag, 19.07.2012 09:00 Uhr
 Dienstag, 24.07.2012 10:30 Uhr
 Lehrinhalte: wichtige Sternbilder, Aufbau des Sonnensystems, Mondphasen, Planeten im Detail und Merkspruch, Bewegung der Planeten, Sternbildfiguren mit Sage von Herkules und Löwe

Jahrgangsstufen 4 bis 6

Zauber des Teleskops (FulldomeShow)

Mittwoch, 16.05.2012 09:00 Uhr
 Freitag, 06.07.2012 10:30 Uhr
 Mittwoch, 25.07.2012 10:30 Uhr

Lehrinhalte: Aufbau und Funktion eines Fernrohrs, Planeten, Aufbau des Universums, der aktuelle Sternenhimmel

Jahrgangsstufen 5 bis 7

Sterne (FulldomeShow)

Donnerstag, 08.03.2012 10:30 Uhr
 Dienstag, 24.04.2012 09:00 u. 10:30 Uhr
 Mittwoch, 16.05.2012 10:30 Uhr
 Donnerstag, 26.07.2012 09:00 u. 10:30 Uhr
 Lehrinhalte: Sternentstehung, Geschichte der Himmelsbeobachtung, Supernovae, Schwarze Löcher, der aktuelle Sternenhimmel

Jahrgangsstufen 5 und 6

Mit Prof. Photon durchs Weltall

Mittwoch, 21.03.2012 10:30 Uhr
 Dienstag, 03.07.2012 09:00 u. 10:30 Uhr
 Dienstag, 24.07.2012 09:00 u. 10:30 Uhr
 Lehrinhalte: Orientierung am Sternenhimmel, Sternfarben, Spektrum des Lichts, Anwendung in der Astronomie

Jahrgangsstufe 7 bis Oberstufe

Augen im All (FulldomeShow)

Freitag, 15.06.2012 09:00 Uhr
 Mittwoch, 25.07.2012 09:00 Uhr
 Freitag, 27.07.2012 10:30 Uhr
 Lehrinhalte: Galileo Galilei, Satelliten, Herschel und Planck, Strahlung, Erforschung des Mars

Jahrgangsstufe 7 bis Oberstufe

Der Sprung ins All (FulldomeShow)

Mittwoch, 27.06.2012 09:00 u. 10:30 Uhr
 Freitag, 27.07.2012 09:00 Uhr
 Lehrinhalte: Geschichte der Raumfahrt (Sputnik, Gagarin, Apollo, ISS), Ausblick auf künftige Missionen

Jahrgangsstufe 7 bis Oberstufe

Die Macht der Sterne (FulldomeShow)

Dienstag, 17.04.2012 10:30 Uhr
 Lehrinhalte: Himmelsscheibe von Nebra, Plejaden, Kalender, frühzeitliche Himmelsbeobachtung, Sonnenstürme, Herkunft der schweren Elemente
 (Letztmalig im Programm - Show nur noch bis Ende April verfügbar!)

Jahrgangsstufe 8 bis Oberstufe

Gefangen in Zeit und Raum

Dienstag, 17.04.2012 09:00 Uhr
 Freitag, 15.06.2012 10:30 Uhr
 Freitag, 20.07.2012 09:00 Uhr
 Montag, 30.07.2012 09:00 u. 10:30 Uhr

Lehrinhalte: Himmelsorientierung, Bewegung des Mondes, Vergleich zwischen vorstellbaren und unvorstellbaren Längenskalen, Räumlicher Aufbau des Weltalls, Entwicklung des Kosmos, Veranschaulichung des Weltalters

Eine **Anmeldung** zum Besuch der Vorführungen ist zwingend erforderlich.

Entweder telefonisch 0911 9296553, schriftlich per Fax 0911 9296554, per E-Mail planetarium@stadt.nuernberg.de oder über unsere Internetseite www.planetarium-nuernberg.de (unter „Schule/KiGa“).

Sondervorführungen und Programmänderungen sind auf Anfrage möglich!

Eintrittspreise:

Klassische Themenshow: pro Schüler 3,00 €, Aufsichtspersonal (1 bis 2 pro Klasse) ist frei, weitere Begleitpersonen 5,00 €.

FullDomeShow: pro Schüler 3,50 €, Aufsichtspersonal (1 bis 2 pro Klasse) ist frei, weitere Begleitpersonen 6,00 €.

Dauer der Veranstaltungen ca. 50 Minuten. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Nicolaus-Copernicus-Planetarium
Am Plärrer 41, 90429 Nürnberg
www.planetarium-nuernberg.de

Institut für innovative Kommunikation (INNKOMM)

Auch im zweiten Schulhalbjahr 2011/12 werden wieder Seminare für Lehrkräfte zum Thema „Lehrergesundheit“ angeboten. Die Verantwortung für Durchführung und Gestaltung der Veranstaltungen liegt exklusiv beim Anbieter. Schriftliche Anmeldung ausschließlich bei INNKOMM.

Veranstaltungstermine:

- Donnerstag, 29.03.2012

- Samstag, 05.05.2012

jeweils von 09:30 Uhr bis 17:00 Uhr in Würzburg, Virchowstr. 12, Sanderau.

Weitere Hinweise auf der Internetseite:

www.innkomm.de

Anmerkung der Regierung:

Es wird darauf hingewiesen, dass Kursgebühren anfallen. Diese sind wie entstehende

Reisekosten von den Teilnehmerinnen/Teilnehmern selbst zu tragen. Die Unterrichtsvertretung ist sicherzustellen.

Erzbischöfliches Ordinariat der Erzdiözese Bamberg

Die Erzdiözese Bamberg sucht für die Hauptabteilung Schule und Religionsunterricht zum 01.08.2012

eine(n) Seminarrektor(in) i. K. bzw. eine(n) Schulrätin/Schulrat i. K. mit dem Schwerpunkt Sonderpädagogik

Aufgabenschwerpunkte:

- Ausbildung von Lehramtsanwärtern an Sonderschulen im Unterrichtsfach katholische Religionslehre
- Mitarbeit in der Aus- und Fortbildung staatlicher und kirchlicher Lehrkräfte im Religionspädagogischen Seminar unter besonderer Berücksichtigung der sonderpädagogischen Qualifizierung
- Durchführung von Mitarbeitergesprächen
- Fachaufsicht und Unterrichtsberatung für die kirchlichen Lehrkräfte an Sonderschulen
- Mitwirkung an der Erarbeitung diözesaner und überdiözesaner Konzepte (z. B. Inklusion an staatlichen und kirchlichen Schulen, Lehrplan, Unterrichtsmaterialien, religionspädagogische Zusatzausbildung für Heilpädagogen im Förderschuldienst)
- Teilnahme an diözesanen und überdiözesanen Konferenzen und Dienstbesprechungen

Ihre Qualifikation:

- Diplom in katholischer Theologie oder Fakultas für das Lehramt an Sonderschulen bzw. vergleichbare Ausbildung
- Missio Canonica
- Unterrichtserfahrung - nach Möglichkeit an Förderschulen
- ggf. Erfahrungen in der Aus- und Fortbildung
- Führerschein Klasse B

Wir bieten ein Entgelt entsprechend den Vorschriften des Arbeitsvertragsrechts der Bayer. (Erz-)Diözesen (ABD) in der ab 01.10.2005 geltenden Fassung, Zusatzversorgung und Sozialleistungen vergleichbar dem öffentlichen Dienst. Eine Beurlaubung aus dem Staatsdienst ist im Rahmen der geltenden Dienstvorgaben grundsätzlich möglich.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen werden bis **15.03.2012** erbeten an:

Hauptabteilung Schule und Religionsunterricht im
Erzbischöflichen Ordinariat der Erzdiözese Bamberg
Herrn Ordinariatsrat Hans-Dieter Franke
Heinrichsdamm 32, 96047 Bamberg

MONTESSORI-SCHULE HERZOGENAURACH



Die private Montessori - Schule Herzogenaurach sucht

eine(n) engagierte(n) HauptschullehrerIn für den Aufbau der Sekundarstufe

Wir wünschen uns eine Lehrkraft

- für unsere 1. jahrgangsgemischte Klasse 7/8 im Schuljahr 2012-2013
- möglichst mit Erfahrungen in der Vorbereitung des qualifizierenden Hauptschulabschlusses
- mit 2. Staatsexamen und Montessori-Diplom (abgeschlossen oder in Ausbildung)

Wir bieten Ihnen

- die Mitarbeit in einem kreativen und engagierten Team
- ein aufgeschlossenes und engagiertes Umfeld
- eine gute Arbeitsatmosphäre in einer kleinen privaten Schule

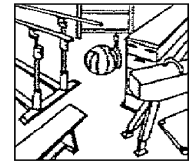
Wir freuen uns über Ihre Bewerbung an:

Montessori Schule Herzogenaurach
Susanne Hehn
Lohhofer Straße 32
91074 Herzogenaurach
Tel: 09132/797478
E-Mail: gf@montessori-schule-herzogenaurach.de

Anmerkung der Regierung zu vorstehender Anzeige:

Der Privaten Montessori-Schule Herzogenaurach kann als staatlich genehmigter Schule keine staatliche Lehrkraft neu zugeordnet werden (Art. 31 Abs. 5 Bayerisches Schulfinanzierungsgesetz - BaySchFG).

Bayerische Sportstätten- Service GmbH



Fachkräfte für Arbeitssicherheit
Technische Überprüfungen durch neutrale Sachkundige

- ☆ Überprüfung von Kinderspielplätzen
- ☆ Überprüfung von Sportanlagen
- ☆ Ausstattung und Wartung von Turnhallen, Freisportanlagen und Krafträumen

90563 Schwaig · Postfach 100137 · ☎ 09 11/50 55 56
☎ 09 11/50 88 30

Die Stiftung Seraphisches Liebeswerk sucht **zum 10.09.2012** für seine staatlich anerkannte private Grund- und Hauptschule

Liebfrauenhaus Herzogenaurach

eine(n) **GRUNDSCHULLEHRER(IN)** und
eine(n) **HAUPTSCHULLEHRER(IN)**

Sie sind auf der Suche nach einer Anstellung bei einer privaten Schule und hätten Spaß daran, das Profil unserer Schule mit uns zusammen weiter zu entwickeln?

Wir bieten die Tätigkeit an einer in einem aktiven Schul- und Unterrichtsentwicklungsprozess befindlichen christlichen Schule mit einem motivierten Team.

Wir wünschen uns von Ihnen das Interesse, die Motivation und die Kompetenz, handlungsorientiert, projektorientiert und differenziert zu unterrichten und ein überzeugtes Eintreten für die Bildungs- und Erziehungsziele einer christlichen Schule.

Die Stelle kann durch eine Abordnung mit beamteten Lehrkräften besetzt werden, die ihre Planstelle im Schulamtsbezirk haben. Bewerben können Sie sich aber auch um eine Anstellung beim Schulträger. Die Bezahlung erfolgt dann nach AVR, angelehnt an die staatliche Beamtenbesoldung. Voraussetzung ist die Lehrbefähigung für das Lehramt an Grund- oder Hauptschule.

Information/Anfragen/Bewerbungen: www.liebfrauenhaus.de

Private Grund- und Hauptschule Liebfrauenhaus
Erlanger Straße 35 - 91074 Herzogenaurach
z.Hd. Herrn Michael Richter

Tel.: 09132 / 83 66 - 20
Mail: schulleitung@liebfrauenhaus.de



EINE EINRICHTUNG DER STIFTUNG SLW ALTÖTTING
Das Kinderhilfswerk der Kapuziner in Bayern

Der Mittelfränkische Schulanzeiger erscheint monatlich (Doppelnummer 8/9).

Bezugspreis jährlich 21,50 €, halbjährlich 10,75 €, Einzelnummer 2,- €.

Bestellungen sind an die Regierung von Mittelfranken zu richten (Postfach 6 06, 91511 Ansbach).

Verantwortlich: Bereichsleiterin Hildegund Rüger, Ansbach.

Internetadresse: <http://www.regierung.mittelfranken.bayern.de/serv/download/downabt1/schulanzeiger/schulanzeiger.htm>